

Spitzennoten vom Media Server

Media Server-Studie bescheinigt ORF-Medien eine Reichweite von 6,51 Mio. Menschen.

WIEN. Der soeben erstmals veröffentlichte, fusionierte Bestand der ersten Media Server-Hauptstudie (siehe heutige Coverstory) zeigt die Reichweite der ORF-Medien auf (Quelle: Hauptstudie 2014/15; werbetragende Medien): Alle von der ORF-Enterprise vermarkteten Medien wie unter anderem ORF eins, ORF 2, Hitradio Ö3, radio FM4, ORF Nachlese oder das ORF.at-Network erreichen regelmäßig 6,51 Mio. Menschen (P14+).

Die Medien des ORF erzielen damit eine Reichweite von 89,4% der österreichischen Be-

völkerung und belegen klar den Spitzenplatz in der Vergleichsstudie.

„Neues Zeitalter eingeläutet“

In der Aktivgruppe der 14- bis 49-jährigen Mediennutzerinnen und -nutzer erreichen die Medien des ORF 85,6% der österreichischen Gesellschaft oder 3,49 Mio. Menschen. Auch in der jungen Altersgruppe der 14- bis 29-Jährigen sind die Medien des ORF auf Platz eins mit einer regelmäßigen Reichweite von 80,8% oder 1,32 Mio. erreichten Menschen.

„Der Media Server läutet ein neues Zeitalter in der Vergleichbarkeit und Transparenz der Medienforschung ein“, sagt ORF-Enterprise-CEO Oliver Böhm. Er liefere „den kompakten Überblick über eine zusehends fragmentierte Medienlandschaft und den klaren Beweis, dass die Medien des ORF sowohl in Fernsehen, Digital, Radio als auch Print die richtige Entscheidung für effiziente Werbeerfolge sind“.



© ORF-Enterprise

„Ein Ansporn“

Das exzellente Ergebnis sei „eine klare Botschaft an die werbetreibende Wirtschaft und ein Ansporn für die ORF-Enterprise, diese Erfolgszahlen gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden in nachhaltige Werbeerfolge zu verwandeln“. Insgesamt erreichen die ORF-Medien in Radio, Fernsehen und Online somit wöchentlich 98% der Österreicher (ORF-Touchpoint-Studie, P14+, Herbst 2016). (red)

Überblick

Der Media Server liefere „den kompakten Überblick über eine zusehends fragmentierte Medienlandschaft“, so ORF-Enterprise-CEO Oliver Böhm.

So „geht“ Ausbildung zum Markt- & Meinungsforscher

Im Wintersemester 2017/18 startet die VMÖ Akademie des renommierten Verbands der Marktforscher Österreichs.

WIEN. Vor dem Hintergrund wachsender Komplexität in allen Wirtschafts- und Lebensbereichen gewinnt Markt- und Meinungsforschung immer noch mehr an Bedeutung. Qualifizierte Fachkräfte, die fundiert und faktenbasiert Entscheidungen vorbereiten, unterstützen und evaluieren können, sind damit unverzichtbare Partner für Unternehmen und Institutionen.

Marktforschung versteht sich als interdisziplinäres Fachgebiet, bei dem für quantitative wie qualitative Analysen Kenntnisse aus Betriebswirtschaft, Statistik, Psychologie und Soziologie erfolgreich Anwendung finden. Im Zeitalter von Big Data und neuen Kommunikationstechnologien entwickeln sich diese Anforderungen und das Berufsbild

stetig weiter. Deshalb sind rege Weiterbildung und kontinuierlicher Theorie-/Praxisabgleich für erfolgreiche Markt- und Meinungsforscher eine permanente Notwendigkeit!

VMÖ Akademie im Detail

Ab dem Wintersemester dieses Jahres schließt die VMÖ Akademie die Lücke zwischen Theorie und Praxis der Markt- und Meinungsforschung und vermittelt die aktuellen Anforderungen der Branche. Angesprochen sind daher angehende Markt- und Meinungsforscher sowie in der Branche bereits tätige Personen, die sich Neues erschließen oder vertiefen möchten.

Die VMÖ Akademie ist eine zweisemestrige Ausbildung. Der an die Anforderungen der Bran-

che angepasste Lehrplan besteht aus 30 Seminareinheiten à vier Stunden an 15 Wochenenden. Die Teilnahme ist berufsbegleitend möglich und aufgrund der fixen Seminarzeiten am Wochenende (Fr, 14–18:30 und Sa, 9–13:30) gut planbar. Die Seminare werden in Kleingruppen mit 8 bis 15 Kursteilnehmern abgehalten und garantieren so einen individuellen Lern- und Wissenstransfer.

Inhalte und Methoden werden präsentiert und anschließend anhand von Fallbeispielen praxisbezogen durchgearbeitet; ergänzend dazu werden ausgewählte Institute vorgestellt, um einen direkten Austausch innerhalb der Branche zu ermöglichen. Als Vortragende sind namhafte Experten der Marktforschungsbranche tätig. Für Berufseinsteiger ist

zusätzlich ein 120 Stunden-Praktikum in einem Marktforschungsinstitut oder einer Marktforschungsabteilung eines Unternehmens zu erbringen – der VMÖ vermittelt Berufseinsteigern dafür Praktikumsplätze. Den Abschluss der VMÖ Akademie bildet eine kommissionelle Prüfung; bei positiver Beurteilung erhalten die Absolventen ein Zeugnis bzw. ein Diplom vom Verband der Marktforscher Österreichs ausgestellt.

Die Voraussetzungen

Die Teilnehmer sollten einen Studienabschluss (Mindestanforderung: Bachelor, Mag. FH) oder zumindest mehrjährige Berufserfahrung im Marketing haben.

Für einen positiven Abschluss der VMÖ Akademie ist die Absolvierung der Seminarreihe (75% Anwesenheit) Voraussetzung. Eine Anrechnung einschlägiger Lehrveranstaltungen ist auf Antrag möglich.

Nähere Infos

VMÖ Verband der Marktforscher Österreichs, www.vmoe.at
A-1013 Wien, Postfach 71
Tel.: +43/699/10 23 07 64
sekretariat@vmoe.at